



Woche 36- 2019

Für Sonntag, den 08. September 2019

<Vorspann Kurzwelle, Bitte nicht vorlesen>

Guten Morgen liebe Funkfreunde,

hier ist **Delta Lima Null Köln Aachen, DL Ø K A**, mit der Vorankündigung des Köln-Aachen-Rundspruches. Unseren Rundspruch könnt Ihr alle zwei Wochen sonntags um 11 Uhr Ortszeit in Bild und Ton empfangen. Die ATV Übertragung erfolgt über **DB Ø KO** und **DB Ø KWE**.

Für die Kurzwellenhörer wird der Köln-Aachen-Rundspruch im 80 m-Band auf 3772 kHz +/- qrm übertragen. Im 2m Band erfolgt zeitgleich die Aussendung über die Relaisfunkstellen Bergheim, **DB Ø XO** und Aachen, **DB Ø WA**.

Unsere Hörer im 70cm Band versorgen wir über die Relaisfunkstellen Bonn, **DB Ø SG**, Gummersbach, **DB Ø NY**, Köln, **DB Ø KOE**, Gemünd, **DB Ø SE** und über Wegberg, **DB Ø WI**. Die ATV Sendung wird nach Möglichkeit von verschiedenen ATV-Stationen im 23-, 13- und 3cm Band übernommen. Bitte haltet die Frequenzen für den Rundspruch und die Bestätigung frei. Darüber hinaus habt Ihr die Möglichkeit, unseren Rundspruch zeitgleich im Internet auf der Webseite **Köln-Aachen-Rundspruch.de** zu sehen und zu hören. Unser Rundspruch-Archiv befindet sich im HamNet im Verzeichnis bei **DB Ø KWE** und im Internet auf unserer Webseite: **Köln-Aachen-Rundspruch.de**.

Teilt uns bitte mit, wenn Ihr innerhalb unseres Distrikts den Köln-Aachen-Rundspruch nicht empfangen können. Eure Mitteilungen und Anregungen in Form von Texten, Skizzen, Bildern oder Videos helfen mit, unseren Rundspruch informativ und abwechslungsreich zu gestalten. Die Redaktion erreicht Ihr unter **kars@darc.de**. Redaktionsschluss ist mittwochs in der geraden Kalenderwoche um 12 Uhr.

Heute ist Sonntag, der 08. September 2019, und wir sind wieder mit interessanten News auf Sendung.

Das ATV-Team Pulheim wünscht Euch einen guten Empfang und freut sich über Eure Bestätigung.

Am Mikrophon ist für Euch heute:

Übersicht über die Meldungen

- Achim Bollmann , DO5YS - Silent Key
 - Distrikt-Service-Tag 2019 in Pulheim
 - Amateurfunkdienst; Nutzung der Frequenzbereiche 1850-1890 kHz und 1890-2000 kHz
 - 144-MHz-Band im französischen Vorschlag zur WRC-19 gestrichen
 - Weitere Ergebnisse der CPG-Sitzung in Ankara
 - Ausbilderseminar in Mönchengladbach
 - Amateurfunklehrgang beim G09 - Bad Honnef
-

Achim Bollmann , DO5YS - Silent Key

Folgende traurige Mitteilung haben wir von Stefan Unger, DF6SU, OVV von G50 Hürth erhalten:

Unser Funkfreund Achim Bollmann, DO5YS, ist für uns alle vollkommen überraschend und plötzlich verstorben. Achim trat am 01.06.2006 in den DARC e.V. ein. Trotz seiner angegriffenen Gesundheit brachte sich Achim nach Kräften für den Amateurfunk ein. So ist uns exemplarisch im Jahre 2013 unvergessen , wie Günther Mester, DL3KAT, Werner Kloss, DH8KW, und Achim Bollmann, DO5YS, in körperlicher Schwerstarbeit neben dem Erdaushub auch einen Staberder und einen geschweißten Metallkorb aus Gewindestangen zur Befestigung des ehemaligen Fahrleitungsmastes einbetonierten. Dieser trägt bis heute am Standort Miescheid Antennen der Bake DB0JW und strahlt u.a. Dank Achims Hilfe für viele Bakenfreunde ihr Call in den Äther.

Überhaupt liebte Achim die Aktivitäten seines Ortsverbandes in der Eifel. Immer wieder gelangen ihm von hier Funkkontakte in die gesamte Welt und zu seinem Bruder nach Kroatien. Aber auch die Teilnahme an den OV-Abenden lag Achim am Herzen. Wann immer er konnte, nahm er an den Veranstaltungen im Bundesprachenamt teil. Man spürte, dass der OV Hürth seine funktechnische Heimat war. Ich erinnere mich an zahlreiche Gespräche mit ihm, in denen er mit Blick auf seinen Gesundheitszustand erwähnte, den OV Hürth zugunsten eines Kölner OV zu verlassen, um den für ihn immer beschwerlich werdenden Weg nach Hürth zu sparen. Doch Achim hat uns im OV Hürth bis zum Schluss die Treue gehalten. Diese Haltung zeichnete ihn aus. Nicht zuletzt deshalb werden wir Achim ein ehrendes Gedenken bewahren.

In diesen schweren Stunden sind unsere Gedanken bei seinen Angehörigen.

Distrikt-Service-Tag 2019 in Pulheim

Der Distriktsvorstand des Distrikts Köln-Aachen veranstaltete am 31. August den Distrikt-Service-Tag in Pulheim. Als Referenten für die verschiedenen Themen konnten vom DARC Steffi, DO7PR, Jens, DK7JH, Wolfgang, DK9VZ und unser Vorstandsmitglied Werner, DJ2ET gewonnen werden.

Das Team des Ortsverbandes Pulheim, G40 bereitete seit den frühen Morgenstunden alles Nötige für die Veranstaltung vor und sorgte auch während der Veranstaltung für das Wohl der Teilnehmer.

Ein interessantes Rahmenprogramm begleitete den Distrikt-Service-Tag.

Das VE-Team-West führte eine US-Lizenzprüfung durch. Die drei Prüflinge haben ihre Lizenzupgrades von der General auf die Extra Class erfolgreich bestanden. Zwei Prüflinge kamen aus den Niederlanden und ein Prüfling aus unserem Distrikt.

Das VUS Referat baute zusammen mit dem Ortsverband Troisdorf, G27, des Distrikts im Außenbereich eine Funkstation auf um Funkbetrieb über den Amateurfunksatellit QO-100 zu machen. Dazu wurde ein 2,4 Meter im Durchmesser messender portabler Spiegel aufgebaut. Nach ca. 3,5 Stunden war die komplette Station, welche 750 KG wog, betriebsbereit und der Betrieb konnte losgehen. In SSB wurde mit einer Sendeleistung von 100 mW und bei DVB-S mit 10W gearbeitet. Der Ortsverband Pulheim, G40 baute einen Antennenmast auf um auch vor Ort über Kurzwelle und UKW Funkverbindungen herzustellen.

Nach der Begrüßung durch die Distriktsvorsitzende Gisela, DL9DJ stellten sich Werner, Jens und Steffi den Teilnehmer kurz vor.

Im ersten Teil präsentierte Jens die Aufgaben und die Mitarbeiter in der Geschäftsstelle.

Danach übernahm Steffi und stellte die verschiedenen Angebote wie z. B. ansprechendes Bildmaterial, Flyer und Plakate welche von den Ortsverbänden genutzt werden können vor.

Die Mittagspause wurde von den Teilnehmern nicht nur zur Stärkung genutzt, es wurde auch über verschiedene Themen gesprochen.

Nach der Mittagspause ging es mit dem Thema Datenschutz weiter. Wolfgang sprach nicht nur über die EU-DSGVO sondern auch über die Verwendung von Fotos, z. B. auf OV-Webseiten.

Über die Kassenführung als eines der großen Themen im Ortsverband und über das Thema Versicherungen hat Jens referiert.

Der Bürgermeister von Pulheim, Herr Keppler, besuchte den Distrikt-Service-Tag und informierte sich insbesondere über den Satellitenfunk.

Steffi und Dirk, DL7DSW, produzierten nebenbei noch zwei Folgen des Formats "Interview unter dem Turm" für den DARC Youtube Kanal.

Werner referierte zum Thema OV-Webseiten.

Zum Schluss der Veranstaltung konnten noch Fragen an das DARC Vorstandsmitglied Werner gestellt werden, die dieser beantwortete.

Nach gut sieben Stunden Distrikt-Service-Tag endete dieser mit den Schlussworten von Gisela und Stefan. Sie bedankten sich bei Jens, Steffi, Wolfgang und Werner für den Besuch und die informativen Vorträge, bei den Teilnehmern für die Teilnahme und bei dem Ortsverband Pulheim für die Unterstützung der Veranstaltung.

Es berichtet Dirk - DL7DSW vom Köln-Aachen Rundspruchteam.

Amateurfunkdienst: Nutzung der Frequenzbereiche 1850-1890 kHz und 1890-2000 kHz

Von Ulfried, DJ6AN, haben wir den folgenden Beitrag erhalten:

Wie wir der Mitteilung Nr. 535 aus 2019 der Bundesnetzagentur im aktuellen Amtsblatt entnehmen, werden im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, BMVI, und dem Bundesministerium der Verteidigung, BMVg, bei der Nutzung der Frequenzbereiche 1850 - 1890 kHz und 1890 - 2000 kHz im Amateurfunk ab sofort bis zum 31. Dezember 2020 die folgenden Abweichungen von den Nutzungsbestimmungen geduldet, die in Anlage 1 Buchstabe A lfd. Nr. 3, 3a, 4 und 4a der Amateurfunkverordnung, AFuV, enthalten sind:

1. In den Frequenzbereichen 1850 - 1890 kHz und 1890 - 2000 kHz wird die Verwendung einer Sendeleistung von maximal 750 Watt PEP durch Inhaber einer Zulassung zur Teilnahme am Amateurfunkdienst der Klasse A an Wochenenden geduldet.
2. In den Frequenzbereichen 1850 - 1890 kHz und 1890 - 2000 kHz wird die Verwendung einer Sendeleistung von maximal 100 Watt PEP durch Inhaber einer Zulassung zur Teilnahme am Amateurfunkdienst der Klasse E an Wochenenden geduldet.
3. In den Frequenzbereichen 1850 - 1890 kHz und 1890 - 2000 kHz wird die Teilnahme an Amateurfunk-Wettbewerben, Contestbetrieb, an Wochenenden geduldet.

Bei Nutzungen gemäß den Nummern 1, 2 oder 3 dürfen andere Funkdienste und Telekommunikationsanlagen nicht gestört werden. Im Störfall ist die störende Aussendung durch den betreffenden Funkamateur sofort einzustellen.

Bei Nutzungen gemäß den Nummern 1, 2 oder 3 sind alle sonstigen Bestimmungen des Amateurfunkgesetzes, AFuG, und der Amateurfunkverordnung, AFuV, einzuhalten und finden insofern Anwendung.

Die Neuregelung ist erforderlich geworden, nachdem die Mitteilung Nr. 694 aus 2017 am 30. Juni 2019 endete.

144-MHz-Band im französischen Vorschlag zur WRC-19 gestrichen

Bekanntermaßen hatte Frankreich im Juni den CEPT-Vorbereitungsgremien zur WRC-19 kurzfristig einen Vorschlag zur gemeinsamen Nutzung des 2-m-Bandes durch Amateurfunk, Satelliten-Amateurfunk und nicht-sicherheitsrelevanten Flugfunk, AMS, gemacht.

Es sollten Studien durchgeführt werden, ob und wie ein paralleler Betrieb im Bereich 144 bis 146 MHz möglich wäre. Auf Basis dieser Studien würde dann auf der WRC im Jahre 2023 eine abschließende Entscheidung getroffen. Dieser Vorschlag ist nun vom Tisch, berichtet der DARC auf seiner Homepage [1].

Noch beim Treffen des CEPT Project Teams A im Juni in Prag hatte sich nur Deutschland gegen das französische Ansinnen ausgesprochen.

Das DARC-Referat Frequenzmanagement mit Ulrich Müller, DK4VW, und Bernd Mischlewski, DF2ZC, sowie RTA-Berater Hanspeter Kuhlen, DK1YQ, hatte trotz der Kurzfristigkeit der französischen Eingabe noch Gelegenheit erhalten, eine Stellungnahme zu fertigen. Diese führte dann zur Ablehnung des Vorschlags durch die deutsche Delegation. Bei der Besprechung der Conference Preparatory Group, der CEPT, in dieser Woche in Ankara sprachen sich nun weitere europäische Verwaltungen gegen den französischen Vorschlag aus. Damit war das notwendige Quorum von mindestens sechs Ablehnungen erfüllt.

Für den DARC hatte DF2ZC zuvor ein detailliertes Papier erstellt, in dem durch Feldstärkeberechnungen und Signalsimulationen deutlich aufgezeigt wird, dass ein gleichzeitiger Betrieb von Amateurfunk und AMS im 2-m-Band nicht ohne erhebliche gegenseitige Störungen möglich ist. Diese Unterlage wurde in Ankara sogar als offizieller Beitrag Deutschlands eingebracht. Auch die IARU hatte in einer eigenen Stellungnahme substantiell begründet, weshalb das französische Ansinnen nicht umsetzbar ist.

Auf diesem Erfolg gilt es nun aber nicht, sich auszuruhen. Alles in dieser Angelegenheit zuvor Gesagte gilt weiterhin.

Sorgen wir also noch mehr dafür, dass der gesamtgesellschaftliche Mehrwert des Amateurfunkdiensts besser wahrgenommen wird.

Aus- und Eigenbildung zu technischen Themen, Interesse an MINT-Fächern, Entwicklung moderner technischer Konzepte, Ausbreitungsstudien etc. Und vor allem der Notfunk als einzig mögliche Kommunikations-Plattform bei Ausfall der öffentlichen Telekommunikation ist

hier zu nennen.

Erzählen Sie Ihren Freunden, Kollegen und Bekannten doch mal davon. Die werden möglicherweise überrascht sein.

Und machen wir uns bewusst: Ohne eine starke Interessenvertretung der Funkamateure wäre dieses positive Ergebnis auch nicht möglich gewesen, national (DARC und andere europäische Amateurfunkorganisationen) und international (IARU). Vielleicht erzählen Sie das mal Funkfreunden, die sich damit brüsten, nicht Mitglied im DARC zu sein.

Darüber berichtet Bernd Mischlewski, DF2ZC, vom DARC-Referat Frequenzmanagement.

Weitere Ergebnisse der CPG-Sitzung in Ankara

Die DARC-Vorstandsmitglieder Christian Entsfellner, DL3MBG, und Ulrich Müller, DK4VW, vom Referat Frequenzmanagement berichten auf der Homepage des DARC [2] über weitere Ergebnisse der CPG-Sitzung in Ankara.

Die CEPT geht mit einem gemeinsamen Vorschlag (European Common Proposal ECP) zum Tagesordnungspunkt 1.1 in die kommende WRC-19, der eine sekundäre Zuweisung an den Amateurfunkdienst des Frequenzbereichs 50 bis 52 MHz für die ITU-Region 1 vorsieht. Dieser ECP gestattet per Fußnote eine primäre Zuweisung im Frequenzbereich 50,0 bis 50,5 MHz in den Ländern, die sich darin auflisten lassen. Deutschland wird sich nicht dort eintragen, aber Vorgespräche mit dem primären Nutzer des 6-m-Bandes signalisieren für die Zeit nach der WRC-19 deutliche Verbesserungen gegenüber der aktuellen Regelung für die Nutzung des 6-m-Bandes.

Das dem Amateurfunkdienst primär zugewiesene Band 47 bis 47,2 GHz ist nicht in dem ECP zum Tagesordnungspunkt 1.13 enthalten, der weiteres Spektrum für den Mobilfunk vorschlägt.

Ein weiterer gemeinsamer europäischer Vorschlag (ECP) zum WRC-Tagesordnungspunkt 1.16 sieht vor, dass keine Veränderungen der existierenden Zuweisungen im Frequenzband 5725 bis 5850 MHz gemacht werden; also auch Erhalt der sekundären Zuweisung dort an den Amateurfunkdienst und dem Amateurfunkdienst über Satelliten.

Die Europäische Kommission drängt darauf, dass auf der WRC-23 der weltweite Schutz von Navigations-Satelliten mit primären Status, u.a. Galileo, behandelt wird, die Navigationssignale im 23-cm-Band aussenden. Die CPG Ankara hat eine ITU-Resolution entworfen, die die Wichtigkeit des Frequenzbandes 1240 bis 1300 MHz für den Amateurfunkdienst unterstreicht und für den vorgesehenen Tagesordnungspunkt der WRC-23 darin ausschließt, dass existierende Zuweisungen, u.a. Amateurfunkdienst, gestrichen werden. Vertreter des DARC arbeiten übrigens schon länger mit an Studien zu diesem Thema, zusammen mit Mitarbeitern der BNetzA, Bw-Uni München, EU, die an verschiedenen Einrichtungen laufen.

Die CEPT-Position zum Tagesordnungspunkt 9.1.6, der drahtlose Energieübertragung zum Laden von Elektrofahrzeugen anspricht ist so, dass keine Änderung im ITU-Artikel 5 (Frequenz-Zuweisungstabelle) für die zu verwendenden Frequenzen im Langwellenbereich notwendig ist. Die Frage der erlaubten Abstrahlung von Oberwellen, die andere Funkdienste stören können, bleibt offen und wird auf anderen Ebenen geregelt.

Wie Don Beattie, Präsident der IARU Region 1 schreibt ist dieses Ergebnis der CPG Ankara den engagierten Vertretern der IARU und weiteren Vertretern aus nationalen Mitgliedsverbänden zu verdanken, die sich seit der letzten WRC-15 für die Interessen des Amateurfunks in den vorbereitenden Treffen zur WRC-19 auf jeweils nationaler, europäischer (CEPT) und weltweiter (ITU) Ebene eingesetzt haben. Die vierwöchige WRC-19-Konferenz in Ägypten beginnt am 28. Oktober und wird dann über die etwa 30 Tagesordnungspunkte entscheiden. Die IARU wird dort vertreten sein und auch Vertreter des DARC-Referats Frequenzmanagement als offizielle Mitglieder der deutschen Delegation unter der Leitung des BMVI.

Hier ist DL0KA mit der Übertragung des Köln-Aachen-Rundspruchs.

Am Mikrophon ist weiterhin

Ausbilderseminar in Mönchengladbach

Liebe YL und OM,

auch in diesem Jahr bietet R57 wieder einen Ausbildungsgang für künftige Amateurfunk-Ausbilder an, berichtet Thomas Linke, DL8TL.
Dieses Seminar soll stattfinden im November 2019 an zwei Samstagen.

Es richtet sich in erster Linie an solche Funkamateure, die bislang noch nicht als Ausbilder tätig waren und an Ortsverbände, die noch keinen Lehrgang durchgeführt haben, gerne aber durch ein eigenes Ausbildungsangebot etwas für die Mitgliedergewinnung ihres OV tun möchten.

Vermittelt werden Inhalte bezüglich der Vorbereitung, Publikation und Organisation eines Lehrgangs sowie methodisch-didaktische Ansätze für die Planung und Durchführung von Unterrichten. Im Anschluss daran kann auf Wunsch am 2. Samstag das Erlernete in Form eines Probeunterrichts geübt werden.

Um möglichst vielen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen, werden die Termine gemeinsam mit den Teilnehmern abgestimmt.

Interessenten nehmen bitte Kontakt auf über das Kontaktformular auf der Homepage von R57 auf [3].

Bei Fragen stehen die Ausbilder gerne auch telefonisch zur Verfügung.

Amateurfunklehrgang beim G09 - Bad Honnef

Von Stefan Scharfenstein, DJ5KX, haben wir die folgende Meldung erhalten:

Die Bad Honnefer Funkamateure führen ab Montag, den 04. November 2019 in der THW-Unterkunft, Quellenstraße 2 in Bad Honnef, wieder einen Lehrgang zur Erlangung des Amateurfunkzeugnisses der Klasse E durch.

Der Lehrgang soll im April 2020 mit der Prüfung bei der Bundesnetzagentur in Dortmund enden.

In ca. 20 Seminarabenden werden den Interessierten die technischen Kenntnisse, die Gesetzeskunde und die erforderliche Betriebstechnik vermittelt. Der Lehrgang wird begleitet von funktechnischen Experimenten. Unter einem Ausbildungsrufzeichen werden Sie bereits während des Lehrganges erste Funkverbindungen selbst tätigen können.

In Kooperation mit der Volkshochschule Siebengebirge lädt unser Ortsverband am 07. Oktober 2019 zu einem Informationsabend über den Amateurfunk als Freizeitbeschäftigung ein.

Neben den Informationen über den anstehenden Amateurfunklehrgang haben die Interessierten die Möglichkeit, die Funkanlagen der Bad Honnefer Funkamateure kennenzulernen und unter Anleitung auszuprobieren.

Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen und Kontaktdaten sind auf der Homepage des Ortsverbandes zu finden [4].

Alle Internet Adressen der Meldungen findet ihr auf unserer Webseite unter dem Rundspruchvideo [5].

Soweit die Meldungen.

**Hier ist DL 0 KA mit der Übertragung des Köln-Aachen-Rundspruchs.
Am Mikrofon ist weiterhin Dieter DG4KAL**

Zum Schluss die aktuellen Termine:

7./8. September	Waldlager G73
14. September	Relaisfest bei G38 Wegberg
14./15. September	33. Int. Herbst-Field-Day in Gosau am Dachstein
19. September	Start Amateurfunklehrgang bei G14 Herzogenrath
21. September	HAMNET-Workshop in Dormagen
21. September	Selbstbauprojekt bei G01 Aachen
28. September	HAMNET-Tagung in Passau
04. Oktober	Infoveranstaltung Amateurfunklehrgang bei G73

10. - 12. Oktober Feier zum Jubiläum 50 Jahre DIG in Velbert
12. Oktober AREB in Dresden
16./17. November Köln-Aachen-Contest

Weitere Termine findet Ihr in unserem Kalender auf unserer Internetseite. Termine für unseren Kalender sendet Ihr bitte an KARS@darcd.de

Das war der Köln - Aachen - Rundspruch für die 36. Kalenderwoche 2019.

Redakteurin der Woche war Sonja, DO5SON.

Er wurde produziert vom ATV Team Pulheim.

Am Mikrofon war für Euch und in der Technik .

Wir hoffen, Ihr hattet einen guten Empfang, und wünschen Euch eine angenehme Woche und viel Gesundheit.

Das Rundspruchteam freut sich, Euch zum nächsten Rundspruch am Sonntag, den 22. September, auf den bekannten Frequenzen begrüßen zu dürfen. Er wird vom ATV Team Wegberg produziert. Informationen rund um den Rundspruch findet Ihr auf unserer Internetseite: Köln-Aachen-Rundspruch.de

73 und awdh, Euer Köln-Aachen-Rundspruchteam

Internet Links

[1], [2] <https://www.darc.de/home/>

[3] <http://www.darc.de/r57>>

[4]

<https://www.darc.de/der-club/distrikte/g/ortsverbaende/09/detailansicht/news/informationsabend-amateurfunklehrgang-20192020-am-07102019/>

[5] <https://www.koeln-aachen-rundspruch.de>

Wiederkehrende Termine

- OV Aachen, G01** Jeden 4. Freitag im Monat mit Ausnahme Dezember OV Abend.
- OV Bonn, G03** OV-Abende in der Burg Limperich, Bonn-Beuel-Limperich: offizieller OV-Abend immer am ersten Freitag im Monat; formloses "Burgtreffen" jeden Freitag. Gäste sind willkommen; <http://www.igbf.de/>
- OV Gummersbach, G07** Der OV-Abend findet jeden 1. Freitag im Monat in der Holländer Diele, Kölner Straße 7, 51645 Gummersbach statt. Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Bad Honnef, G09** Die Mitglieder des OV Bad Honnef, G09, treffen sich immer montags in der Unterkunft des Technischen Hilfswerkes Bad Honnef, Quellenstraße 2 in Bad Honnef, jeweils um 19 Uhr 30, Einweisung: 145.525 MHz. Jeden Montag bis Freitag, 08 Uhr UTC G09-Funkrunde auf 145.525 MHz.
- OV Leverkusen, G11** An jedem 3. Freitag im Monat: Ab 20 Uhr OV-Abend für Mitglieder des OV G11 und interessierte Gäste. Jeden Dienstag ab 18 Uhr. Funkpraxis, Funkbetrieb und -technik für alle in den Clubräumen des OV G11 Leverkusen, THW Gebäude, Schlangenhecke 3, 51381 Leverkusen.
- OV Herzogenrath, G14** OV Abend jeden 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr 30 im Clubraum von G14 - im Bürgerhaus - Comeniusstr. 8 52134 Herzogenrath-Merkstein
- OV Jülich, G16** Der OV Abend findet an jedem 2. Dienstag im Monat im OV-Heim in Jülich Am Stadion um 20 Uhr statt. Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Rösrath, G17** Der OV Abend findet jeden 1. Donnerstag im Monat (bei einem Feiertag eine Woche später) im Restaurant "Forsbacher Mühle", Mühlenweg 43, 51503 Rösrath statt. Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Bergisch-Gladbach, G19** OV Abend am 1. Donnerstag im Monat 20 Uhr im Gronauer Wirtshaus, Hauptstr. 20 - 51465 Bergisch Gladbach.

- OV Dormagen, G21** Der OV Abend findet immer am letzten Donnerstag im Monat ab 18.30 Uhr im Restaurant „Alter Bahnhof Nievenheim“, Johannesstrasse 1, 41542 Dormagen statt. Änderungen findet man auf der Webseite des Ortsverbandes. Gäste sind immer recht Herzlich Willkommen.
- OV Meckenheim, G23** Der OV-Abend des Ortsverbandes Meckenheim (G23) findet jeweils am letzten Dienstag eines Monats (außer Dezember) statt. Treffpunkt ist der Werkraum im Jugendzentrum der kath. Gemeinde "Johannes der Täufer", 53340 Meckenheim, Hauptstraße / Ecke Adolf-Kolping-Straße. Beginn jeweils um 20 Uhr. Eine Einweisung erfolgt über das 70-cm-Relais Rheinbach, DBØRHB auf 439.425 MHz.
- OV Köln-Deutz, G24** Der Ortsverband Köln-Deutz, G24, trifft sich ab Freitag dem 9. Dezember 2016 im Restaurant "Zagreb", Bergisch Gladbacher Str. 580 in 51067 Köln. Der OV trifft sich jeweils am ersten Freitag eines Monats sofern nicht Feiertage oder andere Events an diesem Tag liegen. In diesen Fällen wird kurzfristig ein Ausweichtermin festgelegt.
- OV Nordeifel, G26** Jeden ersten Freitag im Monat, Hotel zur Post, Hauptstrasse 67, 52152 Simmerath, Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Troisdorf, G27** Der OV Abend findet an jedem 3. Donnerstag im Monat in der Gaststätte "Beim Wastl", Reichensteinstr. 77, 53844 Troisdorf-Kriegsdorf um 19 Uhr statt. In Monaten mit OV Veranstaltungen (Fieldday usw.) werden andere Regelungen getroffen. Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Wegberg, G38** OV-Abend jeden letzten Freitag eines Monats um 20 Uhr im Gasthaus Cohnen in Wegberg-Rath-Anhoven, direkt an der B57. Gäste sind immer herzlich willkommen.
- OV Pulheim, G40** OV-Abend ist an jeden 2. Freitag, ab 20 Uhr in der Malzmühle am Rathaus, Venloer Str. 112, 50259 Pulheim. Jede(r) ist herzlich willkommen.
- OV AC-Burtscheid, G45** Der OV trifft sich an jedem 3. Montag im Monat im OV-Lokal z. Zt. Restaurant "Kaisergarten" - Industriestr. 2 - 52134 Herzogenrath. Ausgenommen sind 3. Montage, die auf Rosenmontag, Ostermontag oder Pfingstmontag fallen.

Dann wird jeweils verschoben. Die Termine werden kurzfristig unter www.dl1ktp.de -> G45 bekanntgegeben.

OV Swisttal, G46

OV-Abend jeweils am 2. Freitag im Monat in der Gaststätte "Zur Linde" in Swisttal-Heimerzheim, ab 19 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

OV Stolberg, G56

Der OV-Abend findet jeden 2. Freitag im Monat in den Räumen der freiwilligen Feuerwehr „LG Stolberg Mitte“, Bergstraße in 52222 Stolberg statt. Zufahrt ist über den Parkplatz des Krankenhauses möglich. Beginn ist 19:30 Uhr Ortszeit Einweisung auf 439.125 MHz (DBØAVR 74,4) oder 145.5125 MHz.

Weitere Termine findet Ihr in unserem neuen Kalender auf unserer Internetseite

<https://www.koeln-aachen-rundspruch.de>.

Der aktuelle Köln-Aachen Rundspruch Sende- & Produktionsplan ist auf unserer Internetseite: <https://www.koeln-aachen-rundspruch.de/ueber-uns/rundspruch-sendeplan/> zu finden.

Impressum

Teamleitung: Dirk Schulz-Wachler, DL7DSW, und Annelie Jung, DG2KJA

Redaktionsanschrift: KARS@darco.de

Redaktionsschluss: Mittwochs in der geraden Kalenderwoche um 12 Uhr

Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Meldungen zu bearbeiten.

Herausgeber

DARC e.V. Distrikt Köln-Aachen (G) vertreten durch den Distriktsvorstand:

Gisela Dohmen - DL9DJ, Weilersgrund 3, 50259 Pulheim